

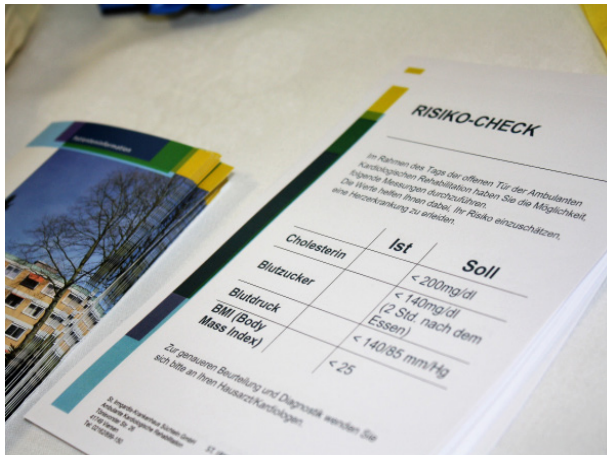
VORBEREITUNG & FORMALIA

Grundsätzlich hat jeder Patient nach einem Krankenhausaufenthalt wegen einer Herzerkrankung den Anspruch auf eine kardiologische Anschlussheilbehandlung. Sie können also bereits während Ihres Aufenthalts im Krankenhaus einen Antrag auf eine AHB (Anschlussheilbehandlung) stellen.

Alternativ können Sie im Anschluss an Ihren Aufenthalt - in Absprache mit Ihrem Hausarzt oder Ihrem Kardiologen - eine Rehabilitationsmaßnahme bei Ihrer Krankenkasse beantragen.

Alle gesetzlichen Krankenversicherungen sind unsere Kooperationspartner.

Die privaten Krankenversicherungen, sowie die Beihilfe, kooperieren ebenfalls mit uns.



WER KOMMT FÜR EINE AMBULANTE KARDIOLOGISCHE REHABILITATION IN FRAGE?

Einen Antrag auf ambulante kardiologische Rehabilitation können Patienten mit folgenden Erkrankungen stellen:

- Akuter Herzinfarkt
- Koronare Herzkrankheit ohne akuten Herzinfarkt
- Koronare Bypass-Operation
- Herzklappenoperation
- Operative Korrektur angeborener Vitien
- Herztransplantation
- Sonstige Herzoperationen (ICD-Implantation, Aneurysmektomie, große herznahe Gefäßoperationen)
- Kardiomyopathie
- Entzündliche Herzerkrankungen
- Lungenembolie
- Schwer einstellbare Hypertonie mit Organkomplikationen
- Ausgeprägtes metabolisches Syndrom

IHR KONTAKT ZU UNS

Bei Fragen jeglicher Art können Sie sich an Ihren behandelnden Arzt, Ihre Krankenkasse oder einfach auch direkt an uns wenden – **wir sind jederzeit gerne für Sie da!**

St. Irmgardis-Krankenhaus Süchteln GmbH
Ambulante Kardiologische Rehabilitation
Tönisvorster Str. 26, 41749 Viersen
www.st-irmgardis.de

Ihr Servicetelefon: 0 21 62/8 99-150
Ihre Service-E-Mail: reha@st-irmgardis.de
Fax: 0 21 62/8 99-156

Ihre wohnortnahe & kompetente Anlaufstelle für kardiologische Rehabilitation stellt sich vor:

AMBULANTE KARDIOLOGISCHE REHABILITATION

im St. Irmgardis-Krankenhaus Viersen-Süchteln



ST. IRMGARDIS-KRANKENHAUS
SÜCHTELN



Eine Einrichtung der St. Franziskus-Stiftung Münster

UNSER MOTTO: „IN ZUKUNFT HERZGESUND“

In der Regel werden Patienten mit Herzerkrankungen nach koronaren Eingriffen nur noch wenige Tage stationär betreut. Allerdings benötigen insbesondere Patienten mit diesem Krankheitsbild entsprechend den Leitlinien der Fachgesellschaften komplexe Rehabilitations-Maßnahmen, um das Risiko kardiovaskulärer Ereignisse in der Zukunft zu verringern.

Unser interdisziplinäres Rehabilitationsteam hilft Ihnen, nach Ihrem kardio-medizinischen Eingriff oder einer länger bestehenden Herz-Kreislauf-Erkrankung schnell und anhaltend wieder fit zu werden.

Seit 1997 bieten wir unseren Patienten eine Anschlussrehabilitation (AR, AHB) und das ambulante Heilverfahren (AHV) an.

Wir orientieren uns in unserer Arbeit an den Richtlinien der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR) und sind Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation (DGPR).

Unterstützt wird unser Team auch vom hauseigenen Sozialen Dienst und der Seelsorge.



UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM

- Hochkompetente medizinische Betreuung durch unsere Klinik für Innere Medizin
- Sporttherapie & Ernährungsberatung
- Psychologische Betreuung, soziale Beratung & Seelsorge sowie Vortragsreihen zum Thema Herzgesundheit
- Koronare Sportgruppen

ABLAUF

Die Rehabilitationsmaßnahme dauert meist 15 Werktage und findet von Montag bis Freitag in unserer Rehabilitationsabteilung statt. Der Ablauf sieht in der Regel wie folgt aus:

Grundlegende medizinische Diagnostik

- Belastungs-EKG mit Laktatbestimmung; Echokardiografie
- Laboruntersuchung des Blutes

Medizinische Betreuung / Untersuchungsspektrum

- Blutdruckmessung (LZ-RR), Röntgen
- Lungenfunktionstest, Sonografie
- Doppler-Untersuchung
- Transösophageale Echokardiografie (TEE)

Therapeutische Inhalte

- Sporttherapie mit EKG-gestütztem Ergometertraining, Gymnastik-Einheiten & Terraintraining
- Psychologische Gruppengespräche & medizinische Vorträge
- Entspannungstraining & Ernährungsberatung

WEITERFÜHRENDE ANGEBOTE

- Koronare Herzsportgruppen
- Wandertag
- Patientenseminare

IHR TEAM VOR ORT

Medizinische Betreuung

- Dr. med. Christian Haacker, Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie, Rehabilitationsmedizin. Leitender Oberarzt
- Dr. med. Hans-Rudolf Milstrey, Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie, Angiologie, Präventivmedizin, Rehabilitationsmedizin. Stellvertretender Ärztlicher Leiter
- Dr. med. Karin Engelkamp, M.Sc., Fachärztin für Anästhesiologie, Assistenzärztin

Sporttherapie & Organisation:

- Desirée Huppertz, M.A., Sporttherapeutin
- Sonja Königsfeld, Dipl.-Sportwissenschaftlerin
- Martina Kother, Sportlehrerin, staatl. gepr. Motopädin

Psychologen:

- Dr. Helga Wolter, Dipl.-Pädagogin
- Aron Grunwald, Dipl.-Psychologe
- Eva Mertens, M.A., Sozialpädagogin

Ernährungsberatung:

- Birgit Romanowski, Dipl.-Ökotrophologin
- Monika Niederau, Diätassistentin

